

Die *neue*

Ausgabe 25
August 2002

Siedlerzeitung

Info der Siedlergemeinschaft Am Sommerberg - Am Winterberg

Nur noch wenige
Tage bis zum Fest

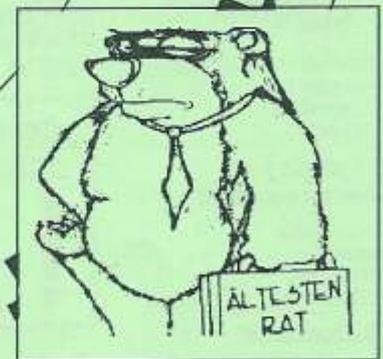
Fussballturnier

Am Sommerberg SIEDLERGEMEINSCHAFT Am Winterberg
MITGLIED IM SIEDLERBUND WESTFALEN-LIPPE e.V.

12 STRASSE
30.08.-01.09.

Am Sommerberg
Am Winterberg

12-123



Redaktionsschluss
für die nächste
Ausgabe ist der
11. November 2002

EDDY:
Zurück aus dem
Allgäu

Ansprechpartner

R Kostenlose Rechtsberatung

Hans Michael Schiller
Brackeler Hellweg 76
44309 Dortmund
Tel. 0231-253058

S Kostenlose Steuerfachberatung

StB Jürgen Kresse u.
Herbert Happe
Märkische Str. 239
44141 Dortmund
Tel. 0231-941133-0

B Kostenlose Baufachberatung

Architekt Metin Kinay
Alsenstr. 39
44532 Lünen-Süd
Tel. 02306-35314

G Kostenlose Garten- und Baum- schnittfachberatung

Heinz Volmerich
Zacharias-Löbbeke-Str. 10
44339 Dortmund
Tel. 0231-855724
Paul Wilke
Speckacker 7
44329 Dortmund
Tel. 0231-891506

A Fragen zur Allgemeinen Vorstandsarbeit

Detlev Lachmann
Huestr. 79
44263 Dortmund
Tel. 0231-420494

E Fragen zur Entrichtung meines Jahresbeitrages

Gerhard Schöne
Am Sommerberg 3
44263 Dortmund
Tel. 0231-436857
Maria Krieg
Am Sommerberg 29
44263 Dortmund
Tel. 0231-414267

K Fragen zur Kinder u. Jugend- arbeit

Christiane Faß
Am Sommerberg 67
44263 Dortmund
Tel. 0231-424243

S Fragen zur Seniorenarbeit

Friedhelm Hender
Am Sommerberg 11
44263 Dortmund
Tel. 0231-413578

R Fragen an die Redaktion dieser Zeitung

Dieter Schornstein
Steinkühlerweg 73
44263 Dortmund
Tel. 0231-422592

G Kostenloser Geräteverleih für Mitglieder

Geräte können ausgeliehen oder zurückgegeben werden:

Montag bis Freitag **9.00 - 12.00 Uhr und 15.00 - 18.00 Uhr.**

Samstag **9.00 - 12.00 Uhr** und nach Vereinbarung.

Verantwortlich für die Geräteausleihe ist Gerätewart

Gunter Funke, Am Winterberg 38, 44263 Dortmund

Tel. **0231 - 417231** o. Handy **0174 - 3672221**

● **Geräte für Haus, Bau und Garten**

Benzin-Rasenmäher, 55 cm Schnittbreite, 3,5 PS mit Fangkorb, Gewicht: ca. 33 Kg

Vertikutierer (Rasenlüfter) mit Fangsack 220 Volt

Schredder bis 30 mm Astdicke 220 Volt

Elektrische Kettensäge, Schwertlänge 350 mm

Elektrische Heckenschere, Schwertlänge 600 mm

Hochdruckreiniger, 80 bar

Hochdruckreiniger, 140 bar mit Dreckfräse und Rohrreinigungsschlauch (15 m)

Hochdruckreiniger, 130 bar fahrbar mit fest installierter Kabel- und Schlauchtrommel

Astschere mit Ambossmesser (für Äste bis 35 mm Dicke)

Transportwagen (4 Räder)

Schubkarre

Rohrbauergüst, ca 30 m² (z.B. 5 m breit und 6 m hoch)

Bockleiter, die auch als Arbeitsbühne genutzt werden kann

Leiter, auf 10 m ausziehbar

● **Partyzubehör**

8 Party-Stehtische (3 St. 800 mm u. 5 St. 700 mm Durchmesser)

3 Sitzgarnituren (3 Tische und 6 Bänke)

2 Profi-Holzkohlegrills

2 Gasbräter (1 x 2-flammig, 1 x 3-flammig)

2 Glühweinkessel ca. 15 Liter

1 Wurstkocher für ca. 80 Würstchen

3 Lichterketten 20 und 50 m lang

1 Party-Theke mit Spülbecken (ca. 0,6 x 1,5 m)

● **Zelte**

1 Partyzelt 6 x 3,6 m (schwere Ausführung)

2 Partyzelte 3 x 6 m

6 Partyzelte 6-eckig, teilweise mit Seitenplanen

2 Partyzelte 3 x 9 mit Seitenplanen

1 Zelt 6 x 12m

Geräte bitte im sauberen und ordnungsgemäßen Zustand zurückgeben!
Sollte mal ein Gerät defekt sein, bitte sofort den Gerätewart informieren.
Die Reparaturkosten übernimmt die Siedlergemeinschaft!

Bitte daran denken, daß man selbst auch kein defektes Gerät ausleihen möchte!

Geräte, die beim Gerätewart an- bzw. abgemeldet sind, können bei Abwesenheit des Gerätewartes auch von folgenden Personen ausgegeben/angenommen werden:

Hans-Günter Hoischen, Am Winterberg 40, Tel. 0231 - 43 22 90

Friedhelm Krieg, Am Sommerberg 29, Tel. 0231 - 41 42 87

Fietje Meier, Am Winterberg 45, Tel. 0231-410509

Hallo Siedlerfreunde !

Die Fußballweltmeisterschaft ist zu Ende und Deutschland ist ein würdiger Vizemeister.

Die Fußballbundesliga spielt wieder und wir würden uns alle freuen, wenn der BVB seinen Meistertitel verteidigen könnte.

Auch der Sommer scheint sich hin und wieder hier einzufinden, wenn auch nur für kurze Zeit.

Aber ein großes Stück Arbeit liegt noch vor uns.

Mit ganz großen Schritten nähert sich dieses Jahr mal wieder das Siedlerfest. Und wie in jedem Jahr fehlen auch diesmal wieder freiwillige Helfer.

Da ein solches Fest nur dann gelingen kann, wenn alle mit anpacken, sind wir auf Eure Hilfe angewiesen. Es wäre sehr schön, wenn sich dieses Jahr auch mal Leute melden, die sonst immer verhindert waren, oder sich bisher nicht getraut haben.

Wenn sich Donnerstag, 29.08.2002 viele Freiwillige zum Aufbauen melden würden, wäre das eine große Hilfe.

Ebenso sind auch am 02.09.2002 beim Abbau helfende Hände immer willkommen.

Es werden immer Leute gesucht für den Bierwagen oder den Grillstand. Auch sind offene Augen bei der Nachtwache immer gefragt, besonders von Samstag auf Sonntag. Meldet Euch beim Vorstand, wenn ihr Euch traut.

Der gibt Eure Anfrage, an die jeweiligen Teamleiter weiter.

Denn nur mit Euch kann das Ganze ein gelungenes Fest werden.

Die nächste große Aktion ist dann die Fahrt nach Kruspis, am 07.09.2002 zum großen Feuerwehrfest.

Für alle, die sich rechtzeitig angemeldet haben, hier noch mal die Abfahrtszeit.

Um 09:00 Uhr fahren wir von hier los. Treffen ist 08:40 Uhr vor dem Haus am Sommerberg 39.

Wir freuen uns alle auf ein bestimmt gelungenes Fest und eine schöne Fahrt nach Kruspis.

Es grüßt euch herzlich

Euer Vorstand

Nachbarn

für

Nachbarn

Siedlergemeinschaft Am Sommerberg - A

!! Noch 5 Plätze frei !!



Familienausflug zum Gemeinde-Feuerwehrtag in Kruspis

Wie schon im Jahr 2000 unternehmen wir, den vielfachen Wünschen unserer Mitglieder folgend, auch in diesem Jahr eine Familienausflugsfahrt nach Kruspis. Gemeinsam wollen wir dort mit unseren Partnern von der FFW- Kruspis einen schönen Tag mit vielen Aktivitäten rund um den Brandschutz erleben. Natürlich wird auch der gemütliche Teil an diesem Tag voll zur Geltung kommen. Die Fahrt wird im modernen Reisebus erfolgen und ist für Mitgliedsfamilien kostenfrei.

Abfahrt : am **Samstag**, den **07.09.2002**, um **9⁰⁰ Uhr**
Treffpunkt: Vor dem Haus -**Am Sommerberg 39**- um **8⁴⁵**
Rückfahrt: Samstagabend gegen **22³⁰**

Die Hin- und Rückfahrt dauert jeweils ca. 3 Stunden. Reiseproviant und Verpflegung am Ort erfolgt auf eigene Kosten. Platzreservierungen werden wir aus Planungsgründen nur nach Abgabe der Anmeldung berücksichtigen können.
Die Anmeldungen **bis spätestens 01.08.2002** abgeben bei: **G. Schöne, Am Sommerberg 3**

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Vorstand

Anmeldung für den Familienausflug, am 07.09.2002, nach Kruspis

Hiermit melde ich mich verbindlich mit insgesamt Personen für den Familienausflug an.

Name :

Vorname :

Tel.-Nr. :

Ausfüllen und abgeben bei: **G. Schöne, Am Sommerberg 3,**

12 STRASSENFEST

Am Sommerberg
Am Winterberg

30.08.-01.09.

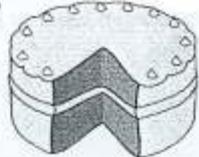
SONNTAG 11.00 UHR
ÖKUMENISCHER
GOTTESDIENST

16.30 UHR Marsch durch die
Siedlung und
FASSANSTICH
mit KOLONIE
20.00 Uhr
DISCO



3 TAGE
SPEZIALITÄTEN
VOM GRILL

2 TAGE
KOFFEE+KUCHEN
ab 14.00 UHR



12.00 UHR
ERBSENSUPPE

AB 15.00 UHR
KINDERFEST
SPIEL- UND
BASTELSPASS

20.00 UHR
ABENDPROGRAMM
mit der BAND
MUSIK
UND
TANZ
SKETCHE
UND
UNTERHALTUNG

PULZ

12.00 UHR
PLATZKONZERT

15.00 - 17:00 UHR
KUTSCHFAHRTEN FÜR KINDER

AB 15.00 UHR
SENIOREN FÜR SENIOREN
UNTERHALTUNG
mit KOLONIE



Gemütliche Sektbar
an allen drei Tagen

VERANSTALTER:
SIEDLERGEMEINSCHAFT "AM SOMMERBERG - AM WINTERBERG"



Verdrehte Wörter

Ordnet die Buchstaben und bildet sinnvolle Wörter

ACH L PSU	↙	EIKL NRR	↙	AAM O TTU	CEF H	↙	CEE H INS	AEF N NP	↙	EEH R	↙	EEN SZ	EEN N NR
→					▼		EEN PTZ	▶					▼
→				EFHI L	▶					DEE	▶		
IMST		EFN O	▶				ORT			EEF		EIR	
MOR	▶			EFN R	▶		▼		EFIN	▶		▼	
→					ENN OS	▶					ER	▶	
ABE HR		AEE PTT	▶						BEE R	▶			

Die Auflösung des Rätsels findet ihr in dieser Zeitung

Straßenfest 2002

Freut ihr euch auch schon so wie wir ? Das Straßenfest ist wieder mal angesagt und einige Überraschungen warten wieder auf euch. Plant doch schon mal am **Samstagnachmittag** von **15.00-17.00 Uhr** das Kinderfest ein. Am besten sucht ihr auch schon mal eure Trödelsachen zusammen, denn ihr wißt ja das ihr Kinder am Sonntagmorgen immer die Möglichkeit habt eure Stände aufzubauen. Auf jeden Fall wünschen wir euch schon mal Viel Spaß!

Übrigens gilt natürlich auch in diesem Jahr wieder : Jede helfende Hand ist bei uns gern gesehen. Besonders freuen wir uns natürlich wieder über die Jugendlichen die uns bei den vergangenen Aktionen schon tatkräftig unterstützt haben.

Ganz wichtig !!! Wir würden gern mit euch einen Ausflug machen. Macht hierzu bitte Vorschläge. Wir werden auf dem Straßenfest wahrscheinlich am Kassenzelt eine *Wunschbox* aufstellen. Nur da habt ihr die Chance eure Ideen loszuwerden. **Macht mit !!!**

Fußballturnier 2002

Spannend ging's beim Fußballturnier Kinder gegen Eltern zu. Bei gutem Wetter kamen alle zum Schuß und hatten jede Menge Spaß. Da bei den letzten Turnieren die Kinder immer mit großem Tore Vorsprung gewonnen haben, wurden in diesem Jahr die Tore erheblich verkleinert. Man versprach sich hiervon eine geringere Torausbeute der jungen Schützen. Es nutzte aber alles nichts.

Die Kinder hatten Mal wieder die Nase vorn und waren eindeutig die besseren Spieler/Innen des Turniers. Unser herzlicher Dank gilt dem Schiedsrichter der die Partien zu jeder Zeit im Griff hatte. Der Wanderpokal der Siedlergemeinschaft Am Sommerberg/ Am Winterberg wurde bei diesem, zum letzten Mal vom Kinder- und Jugendteam organisierten Turnier unter allen kickenden Siedlerkindern ausgelost. Lars Bohländer durfte sich darüber besonders freuen, da dieser Pokal nach diesem 3. Turnier nun ihm gehört. Es wäre schön, wenn sich auch in Zukunft Leute finden würden die solche Aktionen auf die Beine stellen.



Die Zuschauertribüne im gut gefüllten Parkstadion



SENIORENNACHMITTAG IM JULI

An diesem Nachmittag hielt Frau Blank vom Kreuzviertel-Verein einen Lichtbildervortrag über Seniorengerechtes Wohnen. Sie machte auf verschiedene Behinderungen und Fehlerquellen in Wohnungen älterer Bürger aufmerksam.

Zum Beispiel: Zuviel Mobiliar, viele kleine Teppiche, zu wenig Licht im Treppenhaus und veraltete sanitäre Anlagen.

In den Außenanlagen: Defekte Treppenstufen, kein Handlauf an Treppenaufgängen, Wegeplatten in schlechtem Zustand (Stolperfallen) usw.

Der Vortrag wurde von den Senioren begeistert angenommen. Kaffee und Kuchen gehörte ebenfalls dazu, genau wie das Bingospiel danach.

TAGESAUSFLUG NACH MÜNSTER

Am 12.09.2002 um 8.15 Uhr fahren die Senioren der Siedlergemeinschaft zum Landesverband nach Münster. Um 10.00 Uhr werden wir dort mit einem Frühstück empfangen, anschließend gehen wir in den Plenarsaal und hören uns einen Vortrag, mit Filmbeitrag, über die Arbeit des Landschaftsverbandes an. Ein Besuch im Erbdrostenhof mit nebenliegender Kapelle stehen ebenfalls auf dem Programm. Gegen 15.00 Uhr fahren wir dann zum Planetarium, um uns einige Galaxien anzusehen. Als Abschluss des Tages ist ein Essen im Otto Hue Garten vorgesehen.

Es sind nur noch wenige Plätze frei. Der Fahrpreis beträgt 24,00 € pro Person.

Anmeldungen bei: Friedhelm Hendler, Am Sommerberg 11, Tel: 413578

EDDYS TERMINE VON AUGUST BIS DEZEMBER 2002

- **01. September** 11.00 Uhr: Ökumenischer Gottesdienst.
(Straßenfest) ab 15.00 Uhr: Seniorennachmittag mit Programm.
- **12. September** Tagesausflug zum Landschaftsverband nach Münster
Abfahrt um 08.15 Uhr, ev. Kirche, Kostenbeitrag p.P.: 24,00 €.
- **19. September** 14.00 Uhr: Bingospiel und Vortrag im Vereinsheim Otto Hue.
- **22. September** Gemeinschaftlicher Kirchgang St. Georg, Uhrzeit wird bekannt gegeben.
- **13. Oktober** 11.00 Uhr: Gemeinschaftlicher Kirchgang ev. Advent Kirche.
- **17. Oktober** 14.00 Uhr Schlachtfest mit Bayernmusik im Vereinsheim Otto Hue
mit Vortrag über den neuen Service: BFA – LVA – Knappschaft.
Es referiert Herr Lohmann, als Gast Frau Mempel, VDK.
- **01. November** 11.00 Uhr Vorstellung des Seniorenurlaubes 2003 im
Vereinsheim Otto Hue
- **21. November** 14.00 Uhr: Bingospiel und Vortrag im Vereinsheim Otto Hue.
- **24. November** Gemeinschaftlicher Kirchgang St. Georg, Uhrzeit wird bekannt gegeben.
- **11. Dezember** 14.00 Uhr: Adventfeier im Vereinsheim Otto Hue.
- **15. Dezember** 11.00 Uhr: Gemeinschaftlicher Kirchgang ev. Advent Kirche.

Änderungen vorbehalten !!

Friedhelm Hendler, Seniorenbeauftragter

SENIORENURLAUB IM ALLGÄU

„Auf in den Allgäu“ rief Friedhelm Hendler und wie immer folgte eine große Anzahl Senioren seinem Ruf.

Am Samstag, den 29.06.2002, ging es pünktlich um 6.00 Uhr los in Richtung Oberreute. Nach guter Verpflegung auf der erlebnisreichen Fahrt, wurden wir in unserem Ferienhotel Fuchs mit einem Cocktail empfangen.

Den Abend ließen wir dann alle zusammen gemütlich ausklingen.

Im „Ferienhotel Fuchs“ wurden wir gastlich aufgenommen und während der ganzen Zeit täglich mit einem Vier-Gänge-Menue versorgt.

SONNTAG: Wir erkundeten erst einmal Oberreute, um dann gemeinsam der deutschen Mannschaft beim WM-Endspiel die Daumen zu drücken. Leider hat unsere Unterstützung nicht geholfen.

MONTAG: Nach dem Frühstück machten wir uns auf zum Bauern Fink. Dort wurden wir mit frischer Milch und Buttermilch gestärkt.

DIENSTAG: Wir trafen uns im Hotel „Zum Hochgratblick“ mit der dort ansässigen Seniorengruppe. Eine Akkordeonspielerin aus dem Allgäu stimmte uns ein, dann übernahm



unsere Gruppe für 1 ½ Stunden das Programm.

MITTWOCH: Wir erkundeten Oberstdorf.

DONNERSTAG: Nach einem Besuch in Lindau besichtigten wir die Käserei Hopfen. Hier konnten wir sehen, wie nach traditioneller Art der Allgäuer Emmentaler und Allgäuer Bergkäse hergestellt wird.



FREITAG: Zum Frühstück feierten wir den 81. Geburtstag von Magret Kruck, danach besichtigten wir in Weiler eine Strickwarenfabrik.

Der Ausklang fand im Hotel „Adlerblick“ bei einem Heimatabend statt.

SAMSTAG: Nach einem Stadtbummel in Oberstaufen wurden wir diesmal mit Spezialitäten des Hauses Fuchs: „Leckerer vom Heissen Stein“ verwöhnt. Abschluss des Abends war die gemütlichen Runde.

SONNTAG: Krönung des Tages war das Eis essen bei Fuchs.

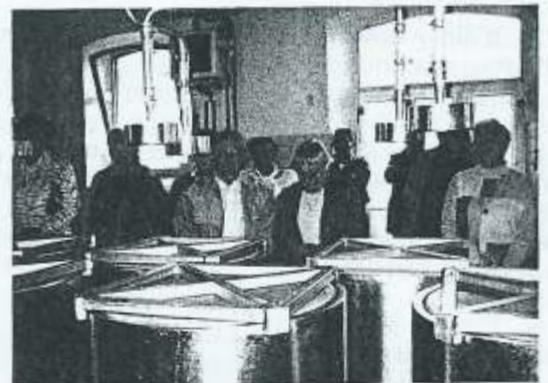
MONTAG: Nach dem Frühstück hatten wir unsere

Aussprache mit anschließender Jux-Tombola. Nachmittags ging es noch einmal nach Oberstaufen zum Einkaufen

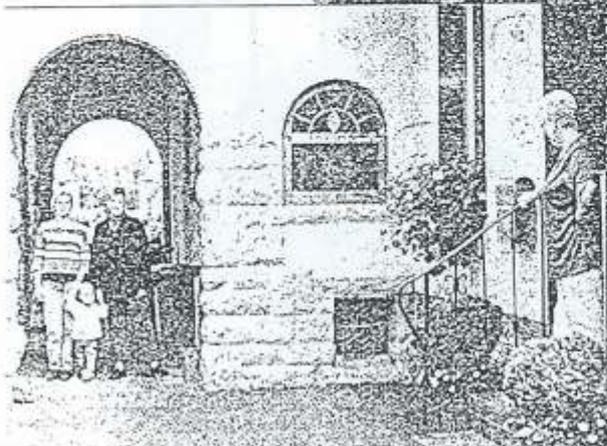
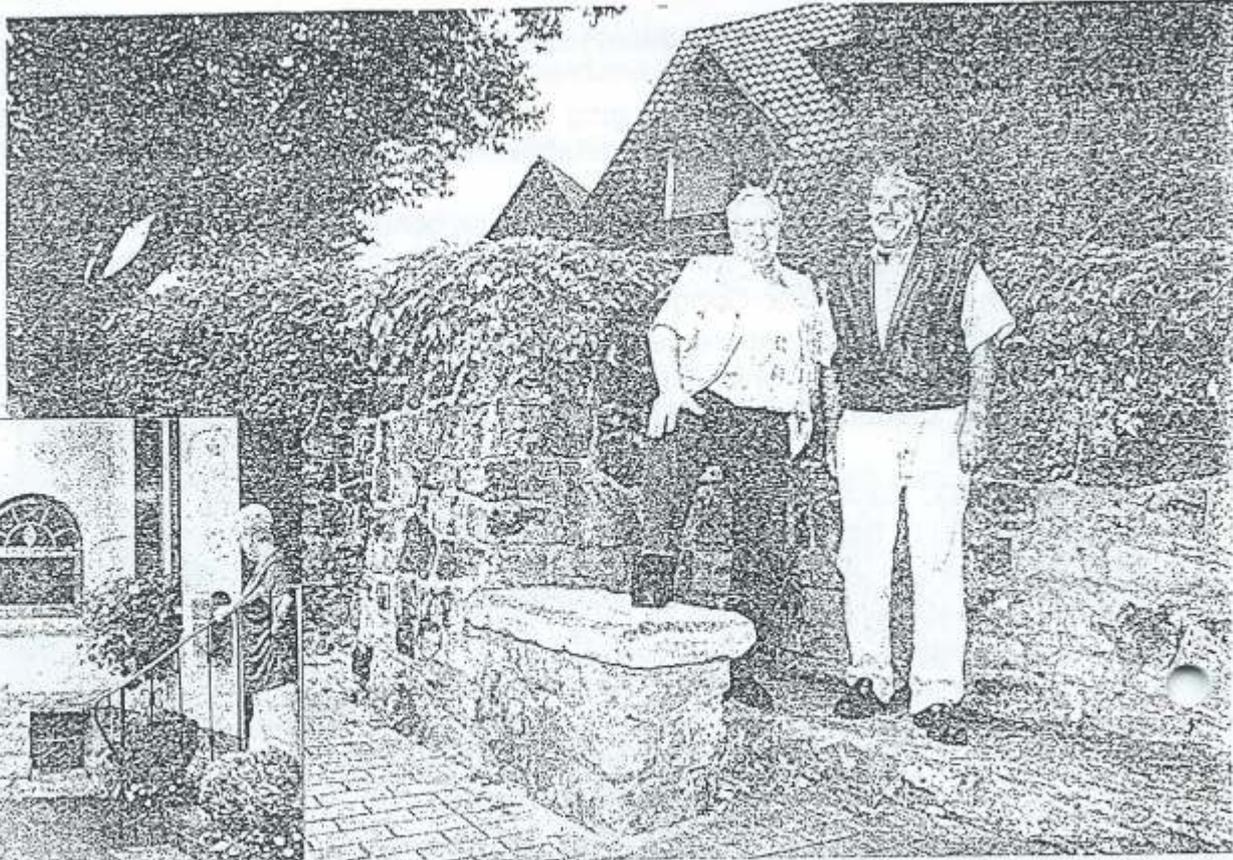
DIENSTAG: Rückfahrt ins Ruhrgebiet.

Es wurden diesmal keine Kosten und Mühen gescheut und sogar eine Sportlehrerin mitgenommen. Hermine Hlubeck fand jeden Morgen mit ihrer Sitz- und Atemgymnastik begeisterte Mitmacher.

Wie in jedem Jahr waren wir alle zufrieden und wir freuen uns schon auf das nächste Jahr.



Jugendstil-Schmuckstück: Siedler verhinderten Abriss



Ob Laubengang oder historische Steinbank: Die Siedlung am Sommerberg / Am Winterberg ist immer einen Besuch wert. Die hier abgebildeten Personen wohnen lediglings dort und fühlen sich „pudelwohl“.
(Fotos: Thomas Kampman)

hörde. Von einer echten Gemeinschaftsanstrengung in den siebziger Jahren profitieren noch heute die Bewohner der Siedlung „Am Sommerberg/Am Winterberg“. Denn die Häuser, die heute Baujerkmal sind, sollten seinerzeit abgerissen werden.

Später Jugendstil regierte den architektonischen Geschmack, als die 1914 bis 1924 errichteten Häuser vom Architekten Karl Pohl entworfen wurden. Der Charakter der Siedlung sollte einer „Gartenstadt“ entsprechen. Doch dem Bauherrn, der Phönix AG für Bergbau und Hüttenbetrieb, Hörder Verein, ging es

weniger um städtebauliche Prinzipien als viel mehr um Wohnraum, der an Facharbeiter aus entlegeneren Ecken Deutschlands vermietet werden konnte. Die stammten aus Ostpreußen, Sachsen, Thüringen, Hessen und dem Rheinland, und konnten auf dem zugehörigen Gartengelände Gemüse zur Selbstversorgung anbauen. Auch Hühner, Kaninchen und Schweine wurden gehalten, um die Großfamilien durchzubringen. Auch damals schon großgeschrieben: die Nachbarschaftshilfe. Ab 1935 war die Wohnungsbaugesellschaft WWAG im Besitz der Sied-

lung. Deren Beschluss, die Häuser Anfang der siebziger Jahre durch die achtfache Zahl von Neubauwohnungen zu ersetzen, rief das Interesse von Raumplanungs-Studierenden der Dortmunder Universität hervor. Eine Mieterbefragung wurde durchgeführt und mit Ministerien und Abgeordneten von Bund und Land diskutiert. Schließlich erhob auch der Landeskonservator Einspruch gegen die Abrisspläne, zumal laut Bebauungsplan nur eine zweigeschossige, offene Bebauung zulässig war. 1974 schließlich eine Lösung für viele, nicht alle: Die Häuser gehen an Hoesch und werden den Bewohnern zum Kauf angebo-

ten: zwei Drittel schlagen zu, für ein Drittel der Mieter ist das zu teuer. Die Gemeinschaft wird größtenteils dennoch erhalten: Junge Leute, in der Siedlung aufgewachsen, ziehen wieder in ihre alte Umgebung, Freunde und Arbeitskollegen von Bewohnern komplettieren die Siedlung.

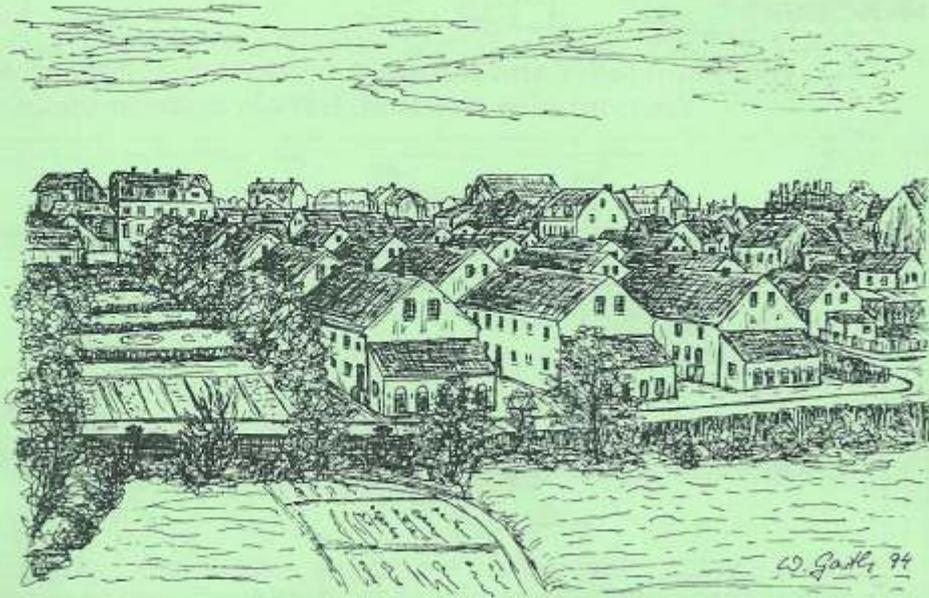
Fünf Jahre später entstand die Siedlergemeinschaft „Am Sommerberg / Am Winterberg“, die heute über 200 Mitglieder zählt. Nachbarschaftshilfe steht wieder im Vordergrund. Vom Geräteverleih über Bau eines Spielplatzes bis zu Seniorenangeboten reicht die Palette der Aktivitäten heute. Höhepunkt sind die gemeinsamen Urlaubsreisen.

Auflösung des Rätsels Die junge Seite 08.2002 Seite 2

	K	A			C			H	S				
P	L	A	U	S	C	H		P	E	T	Z	E	N
M	I	S	T		H	I	L	F	E		E	D	E
	R		O	F	E	N		A	R		N		N
	R	O	M		F	E	R	N		F	E	I	N
H	E	R	A	B		S	O	N	N	E		R	E
	N		T	A	P	E	T	E		E	B	E	R

Fortsetzung
So war Hörde früher einmal.

Hörde



Arbeitersiedlung – Alter Klarenberg –
Diese Siedlung wurde für Errichtung des neuen Klarenbergs abgerissen.
Dieses Unheil blieb unserer Siedlung Gott sei Dank erspart.



Ehemalige Hörder Altstadt Im Bereich des heutigen Phönix-Gymnasiums
wird fortgesetzt

Trödelmarkt



Hier kann jeder annoncieren - das Kapital liegt im Keller und auf dem Dachboden
Was der eine braucht, hat ein anderer vielleicht in der Ecke liegen.

Zu verkaufen

Fast neuer E- Herd
preisgünstig abzugeben Tel.: 0231 / 430892

Kinderreisebett, 6,00 € Tel.: 0231 / 413288

Zu verschenken

Couchgarnitur
Rundecke mit Hocker,
ab Mitte September
Tel.: 0231 / 420852

Coupon für kostenlose private Kleinanzeigen im Trödelmarkt

Rubrik:

- Unterricht
 Suche
 Verkäufe
 Kostenlos

Bitte ankreuzen!



Text / Preis:

Name

Adresse

Telefon



Dortmund-Lücklemborg
Kichhörder Straße 78

Dortmund-Wellinghofen • Preinstr. 88
Dortmund-Löttringhausen • Schnelderstr. 107
Dortmund-Mitte • Märkische Straße 187

Telefon 73 23 27

Niemals geht man so ganz...

wenn man rechtzeitig und selbstverantwortlich für seine Bestattung Vorsorge trifft.

- Fachgeprüfter Bestatter
- eigene Abschiedsräume
- Betreuung und Beratung in allen Bestattungsangelegenheiten durch kompetentes Fachpersonal
- Bestattungsvorsorge unter Berücksichtigung Ihrer Wünsche
- 24 Stunden Bereitschaftsdienst
- individuelle Auswahl an Särgen, Schützurnen und Wäsche

Noch Termine frei !
Ferienwohnung im Emsland
Tel.: 01722730792

Anzeigen und Leserbriefe für die jeweils nächste Ausgabe nimmt D. Schornstein Steinkühlerweg 73 entgegen.

Kleinanzeigen erscheinen auch in den Schaukästen. Sie bleiben dort für 14 Tage im Aushang.

V.i.S.d.P.:

Dieter Schornstein
Steinkühlerweg 73
44263 Dortmund,

Tel.: 0231 / 42 25 92

Impressum

Die neue Siedlerzeitung erscheint 4 mal jährlich und ist die Vereinszeitschrift der Siedlergemeinschaft Am Sommerberg - Am Winterberg. Auflage: 230 Stück im Selbstverlag. Kostenlose Verteilung an alle Mitgliedsfamilien.

Redaktionsteam:

Dieter und Helga Schornstein

Eric Pilz, Friedhelm Krieg,

Dirk Göttlicher, Hans Thier, Gerhard Schöne